



YOUNG DEVILS

DIE STADIONZEITUNG



SONNTAG, 31. MÄRZ 2019
KREISLIGA SÜD, 22. SPIELTAG



SAISON 2018/19 - AUSGABE 07

Lösungen für jeden Anspruch!

Wir bieten die perfekte Lösung für Ihren Automaten.

- Heißgetränkeautomaten
- Kaltgetränkeautomaten
- Snackautomaten
- Kombiautomaten

Wir haben für jeden Standort den passenden Automaten!

GEILE GMBH
WARENAUTOMATEN

OPERATING—VERKAUF

VERMIETUNG—BERATUNG—SERVICE

www.geile-warenautomaten.de

Geile Warenautomaten GmbH

Gartenkamp 112 • 49492 Westerkappeln

Tel. + 49 (0) 5404 91 95 0 • E-Mail: info@geile-warenautomaten.de

bftw

Unternehmen für Bildung.

19. SPIELTAG / SONNTAG, 10. MÄRZ 2019

KREISLIGA: TUS HILTER - TUS BORGLOH

0:3

Von Jan Straede und Lukas Tappmeyer. Genau das sind die Spiele, deretwegen der Amateurfußball einfach Spaß macht! Die Weichen für das Ortsderby gegen den grünen TuS waren gestellt, beide Mannschaften heiß wie Frittenfett und ein paar positive Fußballbekloppte haben ein Wahnsinnsprogramm auf die Beine gestellt – noch einmal seitens der Redaktion ein riesen Kompliment und ein großes Dankeschön!

Passend zum Anpfiff zeigte sich das Wettertief „Franz“ von seiner besten Seite. Gefühlt hatte das Derby innerhalb von 90 Minuten drei Jahreszeiten zu bieten – Regen, Schnee und Sturm. Nichtsdestotrotz lockte das Spiel rund 300 Zuschauer an die Deldener Straße, was bei diesen Bedingungen natürlich für die Brisanz des Spiels und die Attraktivität der Kreisliga Süd spricht. Leider konnten unsere „Young Devils“ aus den ersten 25 dominanten Minuten nichts Zählbares mitnehmen und mussten dann in der 32. Minute durch einen Fehler im eigenen Spielaufbau und eine clever ausgespielte Borgloher Offensivaktion das 0:1 schlucken. In der zweiten Halbzeit wurde das Wetter auch nicht besser – vom Winde verweht zog es einige Zuschauer in Ihre Autos. Unsere Jungs hatten zwar insgesamt mehr vom Spiel, konnten aber gegen eine kompakt agierende gegnerische Defensive und eine gnadenlos effiziente Offensive an diesem Tag nichts ausrichten. Nach kalten und nassen 90 Minuten stand es aus Hilteraner Sicht 0:3 und alle waren deutlich geknickt.

Wir haben das mediale Treiben rund ums Ortsderby mittlerweile analysiert und ziehen trotz der sportlich verdienten Niederlage gegen den TuS Borgloh ein interessantes Fazit: Vier (!) Erwähnungen und Artikel in der Vor- und Nachberichterstattung der noz.de, 14.000 Liveticker-, 33.000 Galerieaufrufe bei FuPa Osnabrück-Land, Videozusammenfassung des Leo Channel sowie 300 Menschen am Spielfeldrand inklusive Pyroshow für lau - und das alles bei einem Kreisligaspiel, das tabellarisch gar nicht mal so prickelnd sein konnte. Der Grund für das große Interesse ist relativ leicht zu finden: Beide Vereine haben treue Fans und erkannt, dass Amateurfußball einfach geil ist. Rivalität hin oder her. Im nächsten Anlauf werden unsere „Young Devils“ versuchen, die drei Punkte wieder auf das eigene Konto zu buchen.



Krankengymnastik
Massagen
Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Triggerpunkt-Therapie
PNF
und vieles mehr

Ihre Praxis für Physiotherapie in Hilter
Christina Bierbaum & Ute Muñoz Gonzalez

Bielefelder Straße 19
49176 Hilter a.T.W.

Telefon 0 54 24 / 8 09 49 13

E-Mail info@therapeia-hilter.de
www.therapeia-hilter.de



LESEN **SCHREIBEN UND SCHENKEN**

Bielefelder Str. 10 • 49176 Hilter a.T.W.
Tel.: 05424/39530 • Mail: stollebuch@t-online.de
Web: www.stolle-buch.de



Autohaus



VENNEMANN

49176 Hilter Bielefelder Str. 53-61
Telefon 05424-2321-0 Telefax 05424-2321-20

PKW und NFZ
Neu- und Gebrauchtwagen
Jahreswagen
Leasing und Finanzierungen

PKW und NFZ Werkstatt
Karosseriewerkstatt
TÜV-Abnahme im Haus
Abgassonderuntersuchung



sparkasse-osnabrueck.de

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

 Sparkasse
Osnabrück

20. SPIELTAG / SONNTAG, 17. MÄRZ 2019

KREISLIGA: HAGENER SV - TuS HILTER

1:2

0:1 Holzmann, Lennart (24.), 0:2 Tappmeyer, Jonas (25.)

Nach der Heimmiederlage im Derby ging es zum Tabellendritten nach Hagen. Die Steffen-Elf hatte demnach einiges wieder gut zu machen! Gesagt, getan: In der ersten Halbzeit sahen die rund 200 Zuschauer einen sehr dominanten und starken TuS. In der 24. und 25. Minute holten die „Young Devils“ in Person von Lennart Holzmann und Jonas Tappmeyer zum Doppelschlag aus, es stand 0:2 und die Hagener waren sichtlich überfordert. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte hätten wir auch durchaus zwei bis drei Dinger mehr machen können, scheiterten aber am eigenen Unvermögen oder am starken Hagener Schlussmann. Nach der Halbzeit fand der Gastgeber aus Hagen immer besser in die Partie und kam auch zu guten und gefährlichen Möglichkeiten – was allerdings auch mehr Raum zum Kontern für unsere Jungs bot. Der starke Keeper der Heimmannschaft konnte einen größeren Rückstand verhindern. In der Schlussviertelstunde warf der HSV alles nach vorne und machte das Spiel durch den Anschlusstreffer nach einer direkt verwandelten Ecke noch einmal spannend. Es ergab sich ein offener Schlagabtausch. Am Ende konnten wir zum Glück das 1:2 halten und die drei verdienten Punkte mit nach Hause an die Deldener Straße entführen!





21. SPIELTAG / SONNTAG, 24. MÄRZ 2019

KREISLIGA: TuS HILTER - SPVG. NIEDERMARK**5:5**

Der Autor dieses Nachberichts hat schon das ein oder andere Spiel im Amateurfußball miterlebt. Ein selten dämlicher Punktverlust wie am vergangenen Wochenende war bisher nicht dabei. Mit Niedermark gastierte eine Mannschaft an der Deldener Straße, die man aus der Vergangenheit gut kennt und die in dieser Saison massive Probleme hat. Aus diesem Grund stehen sie auf dem vorletzten Tabellenplatz. Nach einem individuellen Fehler mit 0:1 in Rückstand zu geraten, passiert hin und wieder. Geschenkt. Sich nach einer souveränen 3:1-Pausenführung mit gut herausgespielten Toren aber der Bolzerei des Gastes anzuschließen, entzieht sich jeder Sinnhaftigkeit. Unerklärliche Abstimmungsprobleme führten zu Anschlusstreffern der Niedermarker, gleich zweimal konnte man aber den Zwei-Tore-Vorsprung wiederherstellen. Das ein direkt verwandelter Freistoß kurz vor dem Abpfiff dann noch den Ausgleich bescherte, war verdient und folgerichtig. Für die Zuschauer am Platz boten unsere „Young Devils“ sicherlich einen spannenden und unterhaltsamen Nachmittag. Mit Fußball hatte dieser allerdings herzlich wenig zu tun.

Deshalb an dieser Stelle noch ein Hinweis unseres Fördervereins.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins***Dienstag, 23. April 2019******20.00 Uhr, Clubraum am Sportplatz*****rompf druck** gmbh
*Einfach. Gut. Gedruckt.****Ihr Ansprechpartner für Drucksachen******www.rompfdruck.de*****Müschener Weg 2 · Bad Rothenfelde · Tel. 0 54 24/21 85 0**

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		Viktoria Gesmold	20	13	5	2	59 : 28	31	44
2.		SV Bad Laer	20	12	2	6	56 : 38	18	38
3.		Sportfreunde Oesede	21	12	2	7	50 : 35	15	38
4.		SC Melle 03 II	21	11	5	5	42 : 29	13	38
5.		Hagener SV	20	11	4	5	53 : 31	22	37
6.		TuS Hilter	21	10	2	9	53 : 40	13	32
7.		TV Neuenkirchen	20	10	2	8	40 : 38	2	32
8.		TuS Borgloh	21	9	4	8	49 : 41	8	31
9.		TSG Dissen	21	9	4	8	42 : 43	-1	31
10.		SV 28 Wissingen	21	8	6	7	32 : 34	-2	30
11.		TuS Glane	21	7	5	9	33 : 42	-9	26
12.		TSV Riemsloh (Auf)	19	7	4	8	39 : 42	-3	25
13.		BSV Holzhausen II (Auf)	20	6	2	12	33 : 57	-24	20
14.		TV Wellingholzhausen (Auf)	19	5	1	13	30 : 47	-17	16
15.		Spielvereinigung Niedermark	20	4	3	13	39 : 62	-23	15
16.		Spielvereinigung Gaste Hasbergen	21	3	1	17	32 : 75	-43	10

Stand: Sonntag, 24. März 2019

Frische Lebensmittel ONLINE bestellen!

www.e-center-stoeckel.edeka-shops.de

Bestellen

Uhrzeit
aussuchen

liefern
lassen!

Dieckmannstr. 38 · 49201 Dissen

ONLINE
LIEFERSERVICE

Frische Lebensmittel
ONLINE bestellen!

33 Spieler					11								
1.	Tappmeyer, Jonas (22)		21	13	7	-/-	2	-	-	4	5	1730	1
2.	Wenner, Eric (21)		20	1	1	-/-	2	-	-	1	-	1736	-
3.	Holzmann, Lennart (21)		20	6	6	-/-	2	-	-	3	13	1677	2
4.	Straede, Jonas (22)		20	7	6	3/3	5	-	-	2	1	1674	1
5.	Schlinge, Michael (25)		19	-	2	-/-	1	-	-	-	-	1710	1
6.	Brinkmann, Nikolas (20)		19	3	1	-/-	1	-	-	5	7	1346	1
7.	Niendieck, Alexander (21)		18	6	2	3/4	4	1	-	-	-	1617	2
8.	Nowack, Sebastian (27)		17	7	3	-/-	2	-	-	8	11	1013	1
9.	Wiesmeier, Florian (20)		16	5	4	-/-	-	-	-	5	9	1068	-
10.	Wenner, Luis (22)		15	2	-	-/-	2	1	-	-	4	1262	1
11.	Hoffmeier, Cedric (25)		15	-	6	-/-	3	-	-	1	5	1170	-
12.	Galow, Phillip (22)		15	-	2	-/-	3	-	-	5	4	974	1
13.	Siebe, Mathias (23)		14	1	-	-/-	1	-	-	7	2	773	-
14.	Brante, Jan-Luka (20)		13	-	-	-/-	1	-	-	2	4	1029	-
15.	Tappmeyer, Lukas (25)		12	-	1	-/-	3	-	-	9	3	293	-
16.	Brinkmann, Yanik (25)		11	-	1	-/-	2	-	-	6	4	522	1
17.	Michalik, Roman (19)		9	1	-	-/-	1	-	-	6	2	355	-
18.	Best, Danny (25)		8	-	-	-/-	2	-	-	6	3	268	-
19.	Sembach, Tobias (28) *		6	1	1	-/-	-	-	-	2	3	386	1
20.	Braun, Tim (18)		3	-	-	-/-	-	-	-	3	-	44	-
21.	Wellhöner, Sven (21)		3	-	-	-/-	-	-	-	3	-	39	-
22.	Rosenfeld, Frederik *		2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	40	-
23.	Hollenberg, Tobias (23)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90	-
24.	Pietsch, Dennis (19) *		1	-	-	-/-	-	-	-	-	1	45	-
25.	Uffrecht, Felix (19)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	16	-

Herzlich Willkommen an der Deldener Straße!

Am Sonntag empfangen unsere „Young Devils“ den **SV Bad Laer** in der Kreisliga Osna-brück-Land Süd. Anstoß ist um 15.00 Uhr, man beachte die Zeitumstellung.



Matchday

Kreisliga OS-Land Süd
22. Spieltag - Heimspiel
Sonntag, 31. März 2019
15.00 Uhr

#YoungDevils

Die Spiele unserer „Young Devils“ gegen den SV Bad Laer versprechen immer eine Menge Tore: Die beiden Duelle in der letzten Saison endeten 8:1 und 7:1, jede Mannschaft konnte jeweils zuhause gewinnen und den Gegner dabei vorführen. Das Hinspiel in dieser Saison konnten die Laerer vor heimischer Kulisse mit 3:0 für sich entscheiden. Das Ergebnis gibt den damaligen Spielverlauf aber nur unzureichend wieder. Vor dem Pausentee hatten unsere Jungs das Spiel im Wesentlichen im Griff, belohnten sich bei regnerischem Wetter auf Naturrasen aber nicht für ihre spielerischen Anstrengungen. Auch im zweiten Abschnitt war man keine drei Tore schlechter, der SV Bad Laer hingegen gnadenlos effizient.

Was das Rückspiel nun bringt, ist ehrlicherweise nicht wirklich vorherzusehen. Die Laerer konnten ihre beiden letzten Partien gegen Niedermark und Dissen mit 6:3 gewinnen und sind damit ordentlich aus dem Winterschlaf erwacht. Vorne erzielen die Jungs immer ihre Tore, in der Abwehr sind sie aber durchaus anfällig. Aufpassen sollte man unter Umständen auf **Yannik Seete**, der Junge hat in 20 Spielen 18 Tore und 15 Vorlagen gesammelt. Oder man hofft, er wurde beim letzten Mannschaftsabend im Alando vergessen ...

In diesem Sinne: Gut kick! Am Mittwochabend geht es direkt weiter, unsere „Young Devils“ sind nach wie vor im Kreispokal vertreten. Ab 19.30 Uhr gastiert man im Viertelfinale beim **Hagener SV** - mal wieder.

Mi, 03.04.19 19:30		Kreispokal	
	 Hagener SV	:	 TuS Hilter
So, 14.04.19 15:00		Kreisliga	
	 TuS Hilter	:	 SC Melle 03 II
Fr, 26.04.19 19:30		Kreisliga	
	 BSV Holzhausen II	:	 TuS Hilter
So, 05.05.19 15:00		Kreisliga	
	 TuS Hilter	:	 SV Wissingen
So, 12.05.19 15:00		Kreisliga	
	 TuS Glane I	:	 TuS Hilter
Fr, 17.05.19 19:30		Kreisliga	
	 TV Neuenkirchen	:	 TuS Hilter
So, 26.05.19 15:00		Kreisliga	
	 TSG Dissen	:	 TuS Hilter
Mi, 29.05.19 19:00		Kreisliga	
	 TV Wellingholzhausen 1.	:	 TuS Hilter
So, 02.06.19 15:00		Kreisliga	
	 TuS Hilter	:	 SF Oesede

Von *Lukas Tappmeyer*. Die Jahreshauptversammlung des TuS Hilter fand am Donnerstag, den 14. März 2019 im Vereinsheim am Sportplatz an der Deldener Straße statt. Pünktlich begrüßte der erste Vorsitzende **Dietrich Rodefeld** die rund 60 anwesenden Vereinsmitglieder. Der erste Punkt auf der Tagesordnung widmete sich den Jubilaren. Seit sage und schreibe 60 Jahren sind **Gerd Menzel** und **Hans-Heinrich Steffen** im TuS Hilter! „Als die beiden ihre Eintrittserklärung unterzeichneten, war ich noch nicht einmal geboren“, scherzte Rodefeld. Da beide leider nicht anwesend sein konnten, würden die Präsente später überreicht. Für 50 Mitgliedsjahre geehrt wurden **Uwe Niendieck** und **Jörg Wenner**. Auch **Bernd Freytag** gesellte sich zu den Jubilaren, er wurde für 40 Jahre im Verein ausgezeichnet. Rodefeld selbst wurde ebenfalls für 25 Jahre im TuS Hilter geehrt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung zeigte die Kassenwartin **Petra Wellhöner** anhand ihres Jahresabschlusses, dass der TuS Hilter eine sehr gesunde finanzielle Basis vorweisen könne. Trotz des kostenintensiven Großprojektes „Bolzplatz“ konnte der Verein alle seine Kosten decken und weitere Rücklagen für den Kunstrasenplatz bilden. Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge sei deshalb nicht nötig. Der Kassenprüfer **Ralf Ahringhoff** bescheinigte dem Vorstand eine „perfekte Buchführung, so wie man es von Petra gewohnt ist.“ Der Vorstand wurde daraufhin einstimmig entlastet.

Einer der Kernpunkte der diesjährigen Jahreshauptversammlung war die Neubesetzung einiger Vorstandsposten. Wie im letzten Jahr angekündigt, verzichteten sowohl Rodefeld als auch Wellhöner darauf, sich erneut zur Wahl zu stellen. Beide übten ihr Ehrenamt schon einige Jahre aus und wünschten sich durch ihren Rückzug „frischen Wind und neue Ideen anderer Vereinsmitglieder“. Sie bedankten sich beim restlichen Vorstand für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren, ein besonderes Lob sprachen sie den zahlreichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern des Vereins aus. Die anwesenden Mitglieder honorierten das großartige Engagement der beiden mit Beifall.

Für das Amt des ersten Vorsitzenden stellte sich **Detlef Wiesmeier** in Abwesenheit zur Wahl. Er hatte die Geschicke des Vereins schon vor 2012 gelenkt, wurde aus privaten Gründen aber damals von Rodefeld abgelöst. Der in der Versammlung allseits bekannte Rothenfelder Wiesmeier wurde auch gleich ohne Gegenkandidaten gewählt, Geschäftsführer **Bodo Ohmstede** verlas eine schriftliche Erklärung des neuen Vorsitzenden. Darin bedankte dieser sich für den entgegengebrachten Vertrauensvorschuss und stellte klar, dass seine Vorfreude auf das Amt groß sei.

Die Nachfolge für das Amt der Kassenwartin wurde ebenfalls bereits im Vorlauf der Versammlung in die Wege geleitet. Den aufmerksamen Blick über die Finanzen „könne man schließlich nicht dem Zufall überlassen“, so Petra Wellhöner. Vorstellig dafür wurde **Anne Kampmann**, eine Finanzbeamtin aus Bad Rothenfelde, die seit zwei Jahren im TuS Hilter sportlich aktiv ist. Im Falle einer Wahl könne man ja „eine Fahrgemeinschaft mit dem neuen ersten Vorsitzenden“ bilden. Die sympathische Art der 61-jährigen Kampmann kam direkt gut an – sie wurde ohne Gegenstimme gewählt. Zu diesem Zeitpunkt wusste sie noch nicht, dass auch der neue Fußballabteilungsleiter seine Wurzeln in der Salinenstadt hat, mittlerweile aber in Hilter wohnt. **Dennis Frankenberg** folgt auf **Stephan Wisch**, der seinen Nachfolger aber weiterhin tatkräftig unterstützen will. Er sei schließlich auch schon 46 Jahre Mitglied im TuS Hilter, „da kann ich einfach nicht mehr anders.“ Auch seine langjährige Vorstandsarbeit wird von der Versammlung ausgiebig gewürdigt. Die Wiederwahl der anderen Vorstandsmitglieder erfolgte einstimmig.





„Wir machen die Events.
Und wir suchen Komplizen!“

▼ Jan, Philipp & Lea von ma systems.

Veranstaltung, Praktikum, Schiffsnacht 2017

Ausbildungsplatz oder
Schnupper-Praktikum?
Jetzt bewerben!

Konzerte, Sportevents, Messen – deutschlandweit. Mit insgesamt 18 supernetten Kolleginnen und Kollegen stellen wir kleine und ganz große Events technisch so aus, dass sie für die Besucher unvergesslich sind. Für die Zukunft benötigt unser Team Verstärkung. Deshalb bilden wir alljährlich aus: zum/zur **Veranstaltungskaufmann/-frau**, **Fachkraft für Veranstaltungstechnik** (m/w) und **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w). Bewirb dich jetzt oder starte mit einem Schnupperpraktikum bei uns in Hilte.

M.A. SYSTEMS

Equipment für Messe und Event

www.masystems.de

Lange Straße 30, 49176 Hilte a.T.W



Robertz GmbH

- Echtglasduschen nach Maß
- Studio- und Officetüren
- Schiebetüranlagen
- Kristallspiegel mit und ohne Beleuchtung
- Brüstungsanlagen
- Überkopfverglasung
- Plisseeanlagen
- Glasvordächer
- Küchenrückwandverglasungen
- Badmöbel



Bielefelder Straße 2 • 49176 Hilte a.T.W • Telefon: 05424-3960988

Von *Holger Straede*. Am Montag, den 11. März 2019 konnte sich die zweite Tischtennis-Herren vorzeitig den direkten Aufstieg in die zweite Bezirksklasse Süd sichern. Bereits nach Erreichen des achten Punkts durch **Carsten Ottos** Einzelsieg konnte der Tabellenzweite Spvg. Niedermark II Hilter II nicht mehr in der Tabelle einholen. Dabei fing das Spiel gegen den BSV Holzhausen III alles andere als gut an. Alle drei Eingangsdoppel gingen verloren. Dann begann die Aufholjagd des TuS Hilter im Einzel. Im oberen Paarkreuz holten **Holger Landwehr** (*siehe Foto*) und **Sefy Mert** alle Punkte und im mittleren machten **Torben Schrötke** und Carsten Otto es ihnen nach. Nur im unteren Paarkreuz lief es diesmal nicht wie geschmiert: **Stephan Hagedorn** und Erstmann **Tobias Rupprecht** verloren jeweils beide Einzel. Erst das Schlussspiel Holger Landwehr/Torben Schrötke sicherte den knappen 9:7-Sieg für den TuS Hilter II.



Die fünfte Herren spielte auswärts gegen SF Oesede IX nur 6:6. In den Doppeln konnten sich jeweils nur **Cedric Tovar** und **Mathis Unverferth** durchsetzen und das jeweils auch nur im fünften Satz. Das erste Doppel verloren **Can Nen** und **Elias Greb** noch knapp im fünften, das entscheidende am Ende dann leider 1:3. In den Einzeln reichte jeweils ein gewonnenes Spiel von jedem nicht zu einem Sieg, sodass man sich mit einem Unentschieden zufrieden geben musste.



LORIS KRIEGES' KREISLIGA KLAMAUK

Ich muss an dieser Stelle ausnahmsweise Eigenwerbung betreiben. So wie Thomas Doll vor seiner Anstellung in Hannover in einem Fußball-Talk auf Sky gebetsmühlenartig wiederholte, dass doch auch er Trainer sei und sich so bei den Entscheidungsfindern der Bundesliga anbot, stelle auch ich klar: Ich bin Sportdirektor. Beziehungsweise war ich das mal. Für einen Tag. Beim heutigen Gegner aus Bad Laer. Und bevor jetzt die Fackeln gezündet, die Mistgabeln gezückt und die schöne, sich von einem Feuerwehr-Fauxpas mittlerweile gut erholte Hilteraner Rathausfassade mit „Judas raus“-Parolen beschmutzt wird, muss ich beteuern: Das war alles nicht so, wie es zunächst aussieht. Aber wie das eben so ist, direkt nach dem Abi. Zu viel Bier und zu viel Zeit – eine verhängnisvolle Kombination. Einige meiner Freunde spielten damals in der Laerer A-Jugend, die in der Landesliga für ordentlich Furore sorgte und die Saison sogar auf dem dritten Platz beendete. Ich hatte immer mal wieder über die Jungs berichtet, selbst den Spielern, mit denen ich bis dahin so gut wie nichts zu tun hatte, war meine Visage also nicht unbekannt. Auf der Facebook-Seite der Mannschaft war ich einmal im Vollrausch als Spielerberater in Erscheinung getreten, die Beförderung zum Sportdirektor sollte allerdings noch etwas auf sich warten lassen. Die letzte Partie der Spielzeit führte das Team in das an der Nordsee gelegene Heidmühle. Tabellenletzter, drei Punkte, eine Tor-differenz von -247. Nur logisch, dass für so eine Partie ein Reisebus gechartert wird und das komplette Team in Anzug, Hemd und Vereinskrawatte zur Partie anreist. So auch ich. Warum? Das weiß heute wahrscheinlich niemand mehr so genau. Was ich allerdings weiß, ist, dass wir mit einem 27:0-Sieg wieder in Richtung Süden fuhren – meine Bilanz als Sportdirektor ist also bis heute makellos. Neben der Krawatte schmiegte sich sogar ein Bad Laer-Fanschal um meinen Hals, durch den mit Rostbratwurst gefüllten Magen war meine Ähnlichkeit zu Uli Hoeneß umso verblüffender. Ganz so viel fragwürdiges und wirres Zeug wie der Bayern-Präsident habe ich jedoch nicht von mir gegeben, da bin ich mir trotz diverser Geschmacksproben des Edeltropfens Essacher Luft auf dem Rückweg sicher. Wenn wir uns sehen, nennt mich einer der damaligen Spieler sogar heute noch Manager. Allein damit sollte ich in etwa die gleichen Einstellungskriterien wie Thomas Doll erfüllen. Die Bilanz spricht ohnehin schon für mich.



Leistungskraft
ist unsere **Leidenschaft**

www.schluerter-gabelstapler.de

Friseurteam **JK** Thiemann

Impressum

Verantwortlich i.S.d.P.:

TuS Hilter von 1902 e.V.,

Ludwig-Wehrkamp-Straße 7, 49176 Hilter

www.tus-hilter.de

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung unzulässig.
Verwertungsrechte für Texte und Fotos liegen beim TuS Hilter.

Redaktionsschluss: **Sonntag, 24. März 2019, 18.00 Uhr**

Wir sind für Sie da!

BERATUNGEN

Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr

Persönlich, telefonisch
und digital.

Jetzt Termin
vereinbaren!

☎ 05424 2325-0



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

*Meine
Bank*

Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

